Freundschaft Genosse Stefan Eggerdinger

Freundschaft Genosse Stefan

Stefan Eggerdinger
27.2.1951 - 28.6.2020

Für Genossen Stefan Eggerdinger war 1989 in Mitten der Auseinandersetzungen um die Annexion der DDR klar, auf welcher Seite er steht. Auf der Seite der Völker – der Seite des Internationalismus.

Er war einer der Kommunisten aus den Reihen des Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD, die sofort daran gingen die „Wiedervereinigung" als Annexion zu entlarven.

Schnellstmöglich machte er sich auf Veranstaltungen auch mit der FDJ durchzuführen um die wissenschaftlichen Fakten ökonomisch und politisch darzulegen und zu diskutieren, damit die Jugend der FDJ ihr Rüstzeug hatte zum Kampf gegen die Annexion der DDR.

Genosse Stefan, war derjenige, welcher der FDJ in Dresden beim Aktionszug Revolution statt Krieg in Windeseile auf die Füße half, indem er innerhalb einer Stunde für uns die Zahlen der Zerstörung der Annexion raus suchte, referierte und uns erneut Rüstzeug zu Kampf übergab.

Er hatte immer ein offenes Ohr für die revolutionäre Jugend!

Er war Kommunist und daher ein großer Internationalist und hat viele von uns geschult in der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung, der Geschichte Polens und der Tschechischen Republik vor, während und nach den internationalen Antikriegszügen Klassenkampf statt Weltkrieg.

Einige von uns konnten Ihn auch als Schulungsleiter erleben und konnten viel über die politische Ökonomie von Ihm lernen.

Vor allem aber, war er jahrelang einer derjenigen den viele von uns Jugendgenossen anriefen, wenn wir Fragen oder Diskussion zu Literatur hatten, nach Schulungsunterlagen suchten um richtige Einschätzungen zu treffen.

Genosse Stefan stand immer an unserer Seite – der Seite der revolutionären Jugend und hat uns stets schnellstmöglich Zugang zu Wissen verschafft – unser Rüstzeug für den Kampf!

Freundschaft, Genosse Stefan !

Zentralrat der Freien Deutsche Jugend